

Monument Mining veröffentlicht Finanzergebnisse des 1. Quartals 2021

18.11.2020 | [Globenewswire Europe](#)

VANCOUVER, 18. November 2020 - [Monument Mining Ltd.](#) (TSX-V: MMY und FSE: D7Q1) „Monument“ oder das „Unternehmen“ hat heute seine Produktions- und Finanzergebnisse für das erste Quartal für die drei zum 30. September 2020 endenden Monate veröffentlicht. Sofern keine anderen Angaben gemacht werden, verstehen sich sämtliche Beträge in US-Dollar („USD“) (siehe [www.sedar.com](#) für alle Finanzergebnisse).

Präsidentin und CEO Cathy Zhai kommentiert: „Das Geschäftsjahr 2021 begann mit einer neuen Herausforderung, da die weltweite COVID-19-Pandemie aus dem Geschäftsjahr 2020 weiterbesteht. Das Unternehmen hat seine Produktion nach dem achtwöchigen Abbauverbot in Selinsing im ersten Quartal wieder vollständig aufgenommen. Der Ausbau der Selinsing-Sulfid-Goldmine steht jedoch immer noch zur Finanzierung an.

„Andererseits stieg der Goldpreis auf ein Rekordhoch, und der Goldabbausektor in Westaustralien war sehr aktiv, die Goldabbauproduzenten erfreuten sich hoher Gewinnspannen und es fließen Investitionen für Goldexplorationen in diese Region. Das Unternehmen bemüht sich weiterhin intensiv um Zugang zu Finanzierungen, beobachtet den Markt sehr genau, versucht, das Basismetallportfolio abzustößen, um sich vornehmlich auf Gold-Assets zu konzentrieren, und sucht nach neuen Möglichkeiten der Unternehmensentwicklung, um den Marktwert im besten Interesse seiner Aktionäre zu steigern.“

Highlights des ersten Quartals:

- 3.504 Unzen („oz“) Gold produziert (Q1 2020: 4.852 oz), 3.100 Unzen Gold mit einem Bruttoerlös von 5,92 Millionen USD verkauft (Q1 2020: 4.323 oz Gold für einen Erlös von 6,34 Millionen USD verkauft). Bruttomarge von 3,06 Millionen USD (Q1 2020: 2,65 Millionen USD).
- Durchschnittlicher realisierter Preis je Feinunze ohne vorausbezahlte Goldverkäufe von 1.909 USD/oz (Q1 2020: 1.475 USD/oz).
- Barmittelkosten je Feinunze von 923 USD/oz (Q1 2020: 855 USD/oz). All-in-Sustaining-Kosten je Feinunze („AISC“) von 1.055 USD/oz (Q1 2020: 1.158 USD/oz).
- Die Gehaltskontrollbohrungen in Peranggih nach positiven Ergebnissen im Probeabbau identifizierten 58.662 Tonnen mit 0,93 g/t Goldmaterial.
- Wiederaufnahme der Produktion in Selinsing nach Aufhebung des achtwöchigen Abbauverbots im letzten Quartal während der COVID-19-Pandemie.
- Abschluss einer JV-Vereinbarung für Tuckanarra mit Odyssey im Anschluss an das Quartal eröffnet dem Unternehmen Erschließungsmöglichkeiten in der WA-Region.

First Quarter Production and Financial Highlights

	Three months ended September 30,	
	2020	2019
Production		
Ore mined (t)	81,576	46,797
Ore processed (t)	166,432	234,030
Average mill feed grade (g/t)	0.98	0.99
Processing recovery rate (%)	64%	71%
Gold recovery (oz)	3,343	5,327
Gold production ⁽¹⁾ (oz)	3,504	4,852

Gold sold (oz)	3,100	4,323
Financial (expressed in thousands of US\$)	\$	\$
Revenue	5,919	6,343
Gross margin from mining operations	3,059	2,646
Income before other items	1,943	745
Net income	138	208
Cash flows provided from operations	747	1,212
Working capital	18,482	23,288
Earnings per share - basic and diluted (US\$/share)	0.00	0.00

	Three months ended September 30,	
	2020	2019
Other	US\$/oz	US\$/oz
Average realized gold price per ounce sold ⁽²⁾	1,909	1,475
Cash cost per ounce ⁽³⁾		
Mining	274	178
Processing	481	538
Royalties	163	121
Operations, net of silver recovery	5	18
Total cash cost per ounce	923	855
All-in sustaining costs per ounce ⁽⁴⁾		
By-product silver recovery	1	1
Operation expenses	9	-
Corporate expenses	9	15
Accretion of asset retirement obligation	11	11
Exploration and evaluation expenditures	13	49
Sustaining capital expenditures	89	227
Total all-in sustaining costs per ounce	1,055	1,158

(1) Nach Angaben der London Bullion Market Association („LBMA“) als Goldbarren mit guter Lieferung definiert, abzüglich Gold bei der Transit- und Raffinerieanpassung.

(2) Monument erzielte in den drei Monaten zum 30. September 2020 1.909 USD/Unze.

(3) Die gesamten Bargeldkosten pro Unze umfassen Produktionskosten wie Bergbau, Verarbeitung, Wartung der Endanlagen und Lagerverwaltung, Lizenzgebühren und Betriebskosten wie Lagerung, vorübergehende Schließung der Minenproduktion, Kosten für die Gemeindeentwicklung und Immobiliengebühren, abzüglich Nebenproduktgutschriften. Die Barkosten enthalten keine Amortisation, Verringerung, Akkretionskosten, Leerlaufproduktionskosten, Kapitalkosten, Explorationskosten und Kosten für die Unternehmensverwaltung. Leser sollten sich auf Abschnitt 14 „Non-IFRS-Leistungskennzahlen“ beziehen.

All-in-Sustaining-Kosten je Feinunze umfassen die gesamten Barmittelkosten und rechnen die nachhaltigen Investitionsausgaben, den Verwaltungsaufwand des Unternehmens für die Selinsing-Goldmine einschließlich der aktienbasierten Vergütung, die Explorations- und Evaluierungskosten und die aufgelaufenen Verpflichtungen für die Stilllegung von Anlagen hinzu. Bestimmte andere Barmittelkosten wie Steuerzahlungen und Akquisitionskosten bleiben unberücksichtigt. Leser finden Informationen dazu in Abschnitt 14 „Non-IFRS-Leistungskennzahlen“.

Q1 2021 – Produktionsanalyse

- Goldproduktion von 3.504 oz, ein Rückgang von 28 % im Vergleich zu 4.852 oz in Q1 2020. Der Rückgang resultierte vornehmlich aus niedrigeren Abbauraten und geringerem Mahlgut sowie aus laugungsfähigerem Sulfiderz mit geringerer Rückgewinnung im Vergleich zum 1. Quartal 2020.

- Das verarbeitete Erz sank von 234.030 Tonnen im 1. Quartal 2020 auf 166.432 Tonnen. Für das geringere Mahlgut waren vornehmlich ein Rückgang des extrem niedriggradigem Oxiderz aus Lagerstätten und ein geringerer Abbau und eine geringere Verarbeitung von Oxiderz aufgrund eines Mangels an Sprengstoffen verantwortlich. Der Gehalt des durchschnittlich aggregierten Mahlguts lag bei 0,98 g/t und war vergleichbar mit den 0,99 g/t in Q1 2020. Der Rückgang der Rückgewinnungsrate bei der Verarbeitung von 71 % im 1. Quartal 2020 auf 64 % war hauptsächlich auf geringere Rückgewinnungen aus der Verarbeitung von laugungsfähigen Sulfidmaterialien zurückzuführen.

- Die Barmittelkosten je Feinunze stiegen von 855 USD/oz im 1. Quartal 2020 um 8 % auf 923 USD/oz. Der Anstieg war hauptsächlich auf zusätzliche Reagenzien, Verarbeitungszeit und Energiebedarf bei der Laugung von Sulfidmaterialien zurückzuführen.

- Die Erzvorräte haben sich vor allem durch die negativen Auswirkungen aufgrund der niedrigeren Abbauraten im Vorjahr verringert, die noch nicht aufgeholt wurde. Bestimmte Bergbauanlagen wurden genutzt, um aus Bergbauabfällen gewonnenes Material für die Erschließung der Abraumhalden zu liefern. Trotz der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie und des sich explosionsartig ergebenden Versorgungsengpasses hat das Unternehmen seine Anstrengungen darauf gerichtet, den Lagerbestand zu verbessern.

Q1 2021 – Finanzanalyse

- Die Goldverkäufe brachten während des Berichtszeitraums Einnahmen in Höhe von 5,92 Millionen USD, verglichen mit 6,34 Millionen USD im ersten Quartal 2020. Die Erlöse aus dem Goldverkauf stammten aus dem Verkauf von 3.100 Unzen (Q1 2020: 4.323 oz) Gold zu einem durchschnittlichen realisierten Goldpreis von 1.909 USD je Feinunze (Q1 2020: 1.475 USD je Feinunze) und der Lieferung von null Unzen (Q1 2020: 723 oz) durch die Erfüllung von im Voraus bezahlten Goldverpflichtungen zu einem durchschnittlichen Londoner Fix-PM-Goldpreis von null USD je Feinunze (Q1 2020: 1.429 USD je Feinunze).

- Die Gesamtproduktionskosten sanken um 23 % auf 2,86 Millionen USD im Vergleich zu 3,70 Millionen USD im ersten Quartal 2020. Der Rückgang der Produktionskosten spiegelte den geringeren Goldverkauf wider, der im Vergleich zum 1. Quartal 2020 durch höhere Abbau- und Verarbeitungskosten ausgeglichen wurde.

- Die Bruttomarge für den Berichtszeitraum betrug 3,06 Millionen USD vor Betriebsausgaben und nicht liquiditätswirksamer Abschreibung und Wertsteigerung. Dies bedeutete einen Anstieg um 16 % im Vergleich zu 2,65 Millionen USD im ersten Quartal 2020. Der Anstieg der Bruttomarge war auf einen höheren durchschnittlichen realisierten Goldpreis zurückzuführen, der jedoch durch weniger verkauftes Gold und höhere Abbau- und Verarbeitungskosten ausgeglichen wurde.

- Der Nettogewinn für den Berichtszeitraum betrug 0,14 Millionen USD oder null USD je Aktie im Vergleich zu einem Nettogewinn von 0,21 Millionen USD oder null USD je Aktie im ersten Quartal 2020. Die negative Abweichung wurde durch höhere Wechselkursverluste und höhere Steueraufwendungen verursacht, die durch höhere Einnahmen aus dem Bergbaubetrieb und geringere Unternehmensausgaben ausgeglichen wurden.

- Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich zum 30. September 2020 auf 13,94 Mio. USD, ein Anstieg um 3,81 Mio. USD gegenüber dem Stand zum 30. Juni 2020 von 10,13 Mio. USD. Zum 30. September 2020 verfügte das Unternehmen über ein positives Betriebskapital in Höhe von 18,48 Millionen USD, was vergleichbar zum Betriebskapital zum 30. Juni 2020 in Höhe von 18,79 Millionen USD ist.

- Für Investitionstätigkeiten wurden im Berichtszeitraum Barmittel in Höhe von 3,07 Millionen USD (Q1 2020: 3,07 Millionen USD in Investitionstätigkeiten verwendet) aufgewendet, es wurden 0,39 Millionen USD an Investitionen in Selinsing für Kürzungen und die Sulfid-Projektentwicklung sowie die Modernisierung der Abraumhalden (Q1 2020: 1,26 Millionen USD) aufgewendet, sowie 0,26 Millionen USD und 0,03 Millionen USD für Investitionen in Explorations- und Evaluierungsprojekte in Murchison bzw. in Explorations- und Evaluierungsprojekte in Mengapur (Q1 2020: 0,27 Millionen USD bzw. 0,04 Millionen USD). Diese wurden durch den Erhalt von 3,75 Millionen USD (Q1 2020: null USD) in Bezug auf eine rückzahlbare Kautions für die Due-Diligence-Prüfung einer potenziellen Transaktion ausgeglichen.

Entwicklung

Selinsing-Goldmine

Während des ersten Quartals umfassten die Projektentwicklungsarbeiten die Forschung und Entwicklung der Goldbehandlung, die Desktop-Studie zum Untertagebau, die TSF-Entwicklung/Bergbaukürzung und Testarbeiten zur Bewertung des Oxidabbaus in Peranggih.

Die Verfeinerung des Sulfidgold-Projektplans ist im Gange, um einen maximal möglichen Ertrag zu erzielen. Das Beschaffungsteam bewertet die Projektvorgaben mit dem Ziel, die Fertigstellungszeit für langlebige Produkte wie rostfreie Stähle für BIOX®-basierte Anwendungen, die Bereitstellung von Hochspannungsstromversorgung, BIOX®-Rührwerken, Flotationszellen und Verdickern zu verkürzen.

Die Arbeiten im Bereich Forschung und Entwicklung umfassten: Verbesserung der Leistung der Sulfidbehandlung durch die geplante Sulfidbehandlungsanlage, Maximierung der Rückgewinnung von laugungsfähigem Sulfiderz im Übergang und von Oxiderz von Selinsing Deep, Buffalo Reef, Felda Land, sowie Tests von Goldkonzentraten Dritter, um den Produktionsgehalt zu erhöhen.

Die TSF-Entwicklung eines Konstruktionslifts auf 535,5 mRL wurde während des Quartals fortgesetzt, um die Produktionsanforderungen des Geschäftsjahres 2021 zu erfüllen. Die Endphase der TSF-Lift-Planung auf 540 mRL für die Kapazität der Sulfidgoldproduktion wurde fortgesetzt.

Das Gehaltskontrollbohrprogramm der Phase 1 in Peranggih im ersten Quartal 2021 wurde mit zusätzlich gebohrten 1.466 Metern abgeschlossen, sodass sich die Gesamtbohrungen auf 5.002 Meter beliefen. Das Bohrprogramm identifizierte insgesamt 58.662 Tonnen mit einem Gehalt von 0,93 g/t Au, wodurch sich der Bergbaubestand erhöhte. Die erwähnte Gehaltskontrolle weist auf 54,2 % mehr enthaltene Unzen, einen um 63 % höheren Goldgehalt und 5,2 % weniger zu extrahierende Tonnage an Goldmaterialien hin als die anfänglichen Testergebnisse der Gehaltskontrollbohrprogramme im Jahr 2017 in demselben Gebiet. Es wurde ein weiteres Gehaltskontrollbohrprogramm geplant, wobei 5.000 m auf eine Mineralisierung in geringer Tiefe abzielen und 2.000 m für die Fortsetzung früherer Bohrungen in Fallrichtung am Boden der Grube vorgesehen waren.

Auf der Grundlage der neuen Gehaltskontrolle wurde Ende September 2020 der Probeabbau bei Peranggih wieder aufgenommen. Die Verbreiterung und Verbesserung der steilen Transportstraße von Peranggih zur Lagerhalde Pantos wurde vorgenommen, um die Effizienz des Materialtransports zu erhöhen. Die Räumung und Sterilisierung der Mülldeponie, die Lagerung von Mutterboden und der Bau eines Verlandungsteiches wurden durchgeführt, um die laufenden Probeabbauarbeiten auf dem Gelände zu ermöglichen.

Transaktion

Im Laufe des Quartals überprüfte das Unternehmen sein Murchison-Goldportfolio sowie seine Erschließungsstrategie und beschloss, das Tuckanarra-Goldprojekt zu veräußern, damit es schneller erschlossen werden kann, und sich auf die primären, äußerst aussichtsreichen Goldprojekte Burnakura und Gabanintha zu konzentrieren und diese beiden Projekte über die bestehende Infrastruktur näher an die Produktion heranzuführen.

Nach Ende des ersten Quartals im Oktober 2020 wurde mit Odyssey eine Joint-Venture-Vereinbarung geschlossen, im Rahmen der ODY eine 80 %ige Beteiligung an Tuckanarra halten wird. Monument wird bis zum Beginn des Bergbaus eine 20 %ige Free-Carry-Beteiligung halten, wobei Barzahlungen in Höhe von insgesamt 5 Millionen AUD und eine Lizenzgebühr von 1 % auf den gemeinsamen Anteil von Odyssey vorgesehen sind. Nach dem Abschluss der Transaktion wird ODY Land besitzen, auf dem sich ein 25 km langer Streich befindet, der hochgradig mit Bändererz und Grünstein durchsetzt ist und bereits eine lange Geschichte des Goldabbaus verzeichnet. Das produzierte Erz wird vorzugsweise vom Werk Burnakura zu kommerziellen Bedingungen verarbeitet. Das Team von Odyssey, ein Teil der Apollo Group in Perth, exploriert und entwickelt seit langem erfolgreich Bergbauanlagen auf der ganzen Welt. Die Apollo Group hat gemeinsam Bergbauprojekte im Wert von über 1 Mrd. USD finanziert. Die Gründung einer Allianz mit Odyssey, das zusätzliche hochgradige Goldprojekte besitzt, wird weitere Möglichkeiten eröffnen, um das Murchison-Goldprojekt voranzubringen.

Fortschritte bei der Exploration

Malaysia

In Selinsing bezogen sich die Explorationsaktivitäten während des Quartals auf die Gehaltskontrollbohrungen bei Peranggih und die geologische Bewertung in den Selinsing-Gruben 4, 5 und 6.

Bei Peranggih wurden die Gehaltskontrollbohrungen fortgesetzt, um die geologischen Daten und Untersuchungsdaten durch Nahbereichsbohrungen (5 m x 5 m) in einer maximalen Zieltiefe von 10 m zu detaillieren. Diese Methode hat sich bei der Definition der oberflächennahen Mineralisierung als wirksam erwiesen, wie eine frühere Kampagne in Peranggih Central gezeigt hat, sodass die Exploration in Peranggih und dem nahe gelegenen Gebiet weiterhin unterstützt wird. Darüber hinaus könnte in dem Gebiet, in dem Gehaltskontrollbohrungen durchgeführt werden, sofort abgebaut werden, entsprechend der derzeitigen

Praxis in Perangjih Central.

Ein Explorationsbohrprogramm in den Gruben 5 und 6 wurde geprüft, ebenso wie zusätzliche Bohrlöcher, die vorgeschlagen wurden, um die südliche Erweiterung der Mineralisierung in Grube 4 zu untersuchen. Dieses Programm soll im 2. Quartal 2021 durchgeführt werden, mit dem Hauptziel, Ressourcenerweiterungen abzugrenzen, die als unmittelbare Einspeisung für die aktuelle CIL-Anlage abgebaut werden könnten.

Western Australia

Die Exploration konzentrierte sich auf die Generierung regionaler Ziele für das Murchison-Projekt sowie auf den Beginn detaillierter Prüfungen von Lagerstätten, die in den aktualisierten „Life of Mine Plan“ (Plan für die Minen-Lebensdauer) aufgenommen werden sollen. Die regionalen Ziele wurden aus allen verfügbaren Daten, einschließlich Bohrungen, geophysikalischer, geochemischer und geologischer sowie zuvor definierter Explorationsziele, generiert.

In Vorbereitung auf einen aktualisierten Life of Mine Plan werden die verfügbaren Daten für die einzelnen Lagerstätten eingehend geprüft, um Risiken zu identifizieren. Zudem können Arbeitspläne erstellt werden, die dazu beitragen, diese Risiken zu mindern. Es wurden verschiedene Aspekte, einschließlich Collar-Erkundungen, spezifisches Gewicht, Verwitterungsoberflächen, sowie Modelle zu Geologie, Struktur und Mineralisierung bewertet. Die Verfeinerung und Aktualisierung der historischen Datenbestände und der GIS-Compilation-Datenbestände führte zu weiteren Effizienzsteigerungen.

Burnakura: Im Rahmen des Burnakura-Projekts wurden insgesamt 30 regionale Explorationsziele identifiziert. Zu den identifizierten Explorationszielen mit hohem Potenzial zählen Greenfield-Ziele (Vor-Betriebsphase) ohne bekannte First-Pass-Probenentnahmen mit potenziellen Streichenlängen von über 3 km sowie Brownfield-Ziele (Betriebsphase) entlang der Streichenlänge und angrenzend an bekannte Lagerstätten wie New Alliance und die NOA-Lagerstättengruppe. Es gibt mindestens sechs Lagerstätten von Burnakura, die im Life of Mine Plan enthalten sind. Fünf davon enthalten Ressourcen, die gemäß den Standards von NI43-101 als angezeigte oder abgeleitete Ressourcen klassifiziert wurden.

Gabanintha:

Im Rahmen des Gabanintha-Projekts wurden insgesamt 30 regionale Explorationsziele identifiziert. Hochpotenzielle Ziele entlang der Streichenlänge nördlich und südlich von Tumblegum South wurden ebenso identifiziert wie entlang der Streichenlänge südlich der Grube Kavanagh und nördlich des Golden-Hope-Trends. Für das Gabanintha-Projekt, das die Möglichkeit bietet, beträchtliche neue Lagerstätten zu entdecken, fehlt es allgemein an Daten von First-Pass-Probenentnahmen. Die Teile des Ressourcenbestands, die im Life of Mine Plan enthalten sind, der hauptsächlich aus Mineralisierungen um die vorhandenen Grubenbereiche besteht, einschließlich Yagahong, Canterbury und Terrells, wurden überprüft.

Tuckanarra:

Im Rahmen des Tuckanarra-Projekts wurden insgesamt 18 regionale Explorationsziele identifiziert. Die Ziele konzentrieren sich auf wenig erforschte magnetische BIF-Einheiten entlang der Streichrichtung von bekannten Goldvorkommen.

Über Monument

[Monument Mining Ltd.](#) (TSX-V: MMY, FSE: D7Q1) ist ein etablierter kanadischer Goldproduzent, der die Selinsing-Goldmine in Malaysia besitzt und betreibt. Das erfahrene Managementteam setzt sich für das Wachstum des Unternehmens ein und avanciert mehrere Explorations- und Entwicklungsprojekte, einschließlich des Kupfer-Eisen-Projekts Mengapur im malaysischen Bundesstaat Pahang und der Murchison-Goldprojekte im Gebiet Murchison in Western Australia, die Burnakura, Gabanintha und Tuckanarra umfassen. Das Unternehmen beschäftigt ungefähr 205 Mitarbeiter in beiden Regionen und setzt sich für die höchsten Standards beim Umweltmanagement, bei der Sozialverantwortung und der Gesundheit sowie der Sicherheit seiner Angestellten und der umliegenden Gemeinden ein.

Cathy Zhai, President und CEO
Monument Mining Ltd.

Suite 1580 -1100 Melville Street
Vancouver, BC V6E 4A6

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie auf der Website unseres Unternehmens unter www.monumentmining.com oder über:

Richard Cushing, MMY Vancouver
T: +1-604-638-1661 x102
rcushing@monumentmining.com

„Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.“

Zukunftsgerichtete Aussage: Diese Pressemitteilung beinhaltet Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen über Monument, sein Geschäft und seine Zukunftspläne enthalten („zukunftsgerichtete Aussagen“). Als zukunftsgerichtete Aussagen gelten Aussagen, die Erwartungshaltungen, Pläne, Zielvorgaben oder zukünftige Ereignisse betreffen, die keinen historischen Fakten entsprechen und Pläne des Unternehmens in Bezug auf seine Bergbauprojekte sowie den Zeitpunkt und die Ergebnisse geplanter Programme und Ereignisse thematisieren, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen an zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ oder „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetieren“, „vorgesehen“, „schätzt“, „sagt voraus“, „beabsichtigt“, „erhofft“ oder „erhofft nicht“ oder „glaubt“ sowie Variationen solcher Wörter und Phrasen erkennbar. Darüber hinaus an Angaben, dass bestimmte Tätigkeiten, Ereignisse oder Ergebnisse „unternommen“, „erscheinen“ oder „erreicht“, „könnten“, „werden könnten“ oder „werden“. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung unterliegen zahlreichen Risiken, Unsicherheiten und weiteren Faktoren, derentwegen sich tatsächliche Ergebnisse oder Errungenschaften wesentlich von jenen unterscheiden könnten, die in den zukunftsgerichteten Aussagen geäußert oder angedeutet werden. Diese Risiken und bestimmte weitere Faktoren umfassen unter anderem Risiken, die sich auf allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, geopolitische und soziale Unsicherheiten, Unsicherheiten in Bezug auf die Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten sowie Unsicherheiten bezüglich des Fortschreitens und des Zeitpunkts von Entwicklungsaktivitäten beziehen. Darüber hinaus Risiken von Auslandsaktivitäten, weitere Risiken, die der Bergbaubranche innewohnen, und weitere Risiken, die im Lagebericht des Unternehmens und in den technischen Berichten über die Projekte des Unternehmens beschrieben werden. Diese sind im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com einsehbar. Zu den materiellen Faktoren und Annahmen, die zur Formulierung von zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung genutzt werden, gehören: Erwartungen in Bezug auf voraussichtliche Barmittelkosten pro Unze produziertes Gold sowie voraussichtliche Kapitalflüsse, die sich aus dem Betrieb, allgemeinen ökonomischen Faktoren und weiteren Faktoren ergeben könnten, die außerhalb der Kontrolle von Monument liegen. Außerdem Mutmaßungen und Erwartungen bezüglich der Explorationsergebnisse der Projekte des Unternehmens, Mutmaßungen in Bezug auf den zukünftigen Preis von Gold oder anderen Mineralien, den Zeitpunkt und das Ausmaß der geschätzten zukünftigen Produktion, den erwarteten Zeitpunkt und voraussichtliche Ergebnisse von Entwicklungs- und Explorationsaktivitäten, Kosten zukünftiger Aktivitäten, betriebliche und Kapitalaufwendungen, den Erfolg von Explorationsaktivitäten, Bergbau- oder Aufbereitungsprobleme, Wechselkurse und alle Faktoren und Annahmen, die im Lagebericht des Unternehmens und in den technischen Berichten über die Projekte des Unternehmens beschrieben werden. Diese sind im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com einsehbar. Trotz der Bemühungen des Unternehmens, wichtige Faktoren zu ermitteln, die erhebliche Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwähnten hervorrufen könnten, treten unter Umständen weitere Faktoren auf, die dazu führen könnten, dass Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder angestrebt ausfallen. Es kann keine Zusage dahingehend ausgesprochen werden, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen, da tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen getätigten abweichen können. Die Leser sollten dementsprechend kein absolutes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen legen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern dies nicht den geltenden Wertpapiergesetzen unterliegt.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74994--Monument-Mining-veroeffentlicht-Finanzergebnisse-des-1.-Quartals-2021.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).